

Festivalprogramm
2015



SommerMusik
Akademie
Schloss
Hundisburg

Schloss Hundisburg

31. Juli – 9. August 2015



Was Sie erwartet

Unser Profil — Seite 6

»Vorabend« — Seite 8

Akademieeröffnung / Abschiedsrezital — Seite 10

Preisträgerkonzert — Seite 14

Das Besondere Konzert — Seite 16

Gesprächskonzert — Seite 18

Jazznacht — Seite 20

Wandelkonzert / »Von Form und Inhalt« — Seite 22

Abschlusskonzert — Seite 24

Unsere Orte — Seite 28

Karten und Vorverkauf — Seite 30

Unser Partnerhotel Behrens — Seite 32

Wir und unsere Partner — Seite 34

Impressum — Seite 35

Veranstaltungsübersicht — Seite 36

Sie möchten informiert bleiben?

Melden Sie sich für unseren Newsletter an – auf Facebook oder
unter www.sma-hundisburg.de!

Liebe Freunde der SommerMusikAkademie,



nach langen Jahren wende ich mich nun an dieser Stelle zum letzten Mal an Sie. Unendlich viele schöne Erinnerungen sind mit Hundisburg und der SommerMusik-Akademie verbunden. Von den Anfängen, als wir erst einmal das Heu aus der Scheune holen mussten und man im Hauptsaal des Schlosses noch den Himmel sehen konnte,

bis heute, wo der Garten in neuer Pracht erstrahlt.

Ganz herzlich möchte ich mich bei allen Mitstreitern der zurückliegenden Jahre bedanken. Bei Stadt, Landkreis und Land für die Grundfinanzierung, ebenso bei allen Sponsoren und Spendern, die auch Außergewöhnliches in den Bereich des Möglichen rückten. Besonders aber bei allen Menschen, die mir mit Rat und Tat zur Seite standen – vor allen anderen das »Büro« der KULTUR-Landschaft. Und nicht zuletzt bei Ihnen, verehrte Gäste, die mich all die Jahre haben spüren lassen, dass die Musik in Ihren Herzen ankommt.

Seit 2007 habe ich Johannes Klumpp an meiner Seite. Mit ihm ist es gelungen, der SMA ein noch klareres Profil, einen noch größeren Glanz und eine noch stringenter Qualität zu verleihen. Seine öffentlichen Proben und sein Wandelkonzert sind zum Kult geworden, sein Orchester spielt auf internationalem Niveau. Ich bin glücklich, das Festival nun ganz in seine Hände legen zu können, und freue mich auf die diesjährige SommerMusikAkademie – auf dass ihr noch viele schöne weitere folgen!


Rolf-Dieter Arens

Sehr verehrtes Publikum,

wieder birgt die SMA Einzigartiges für Sie. In einem Solo-Rezital bringt Rolf-Dieter Arens Stücke zu Gehör, die ihm über die Jahre ans Herz gewachsen sind. In der Alten Fabrik erleben Sie zwei Bach-Preisträgerinnen in einem Konzert: lebendiger Barock mit Geigerin Marie Radauer-Plank, dann – erstmals in der SMA-Geschichte – ein Liederabend mit Marie Friederike Schöder.



Im Besonderen Konzert hören Sie wirklich etwas ganz Besonderes: Im Ambiente der Kirche sprengt Uwaga! jedes Genre, aus Wagner wird Klezmer, aus Mozart Jazz ... Nachdem Jeff Cascaro vor zwei Jahren in der Ziegelei einheizte, ist er nun wieder zu Gast, mit – wie könnte es bei uns anders sein – einer jungen Künstlerin an der Seite: Sophie Grobler, die ebenfalls 2013 für sich begeistern konnte.

Etwas ganz Neues abseits der Musik bieten wir mit unserem Partner Hotel Behrens. Freuen Sie sich beim »Dinner and Concert« auf dem Schloss schon vor der Musik auf Exquisites!

Und zum Schluss das Orchester, auf das ich mich natürlich besonders freue: Vor Bruckners einzigartiger 7. Symphonie hören Sie in Schumanns Konzertstück gleich vier Solisten, die später auch im Orchester mitwirken. Sie merken, es wird eine vielseitige Woche mit herrlicher Musik in wunderbarer Umgebung. Ich freue mich auf Sie!


Johannes Klumpp

Wer wir sind ...

Die SommerMusikAkademie Schloss Hundisburg bietet musikalische Vielfalt auf höchstem Niveau: Hier treffen groovender Jazz, außergewöhnliche Kammermusik und mitreißendes klassisch-romantisches Orchesterrepertoire aufeinander. Die besonderen Orte auf und rund um Schloss Hundisburg geben der SommerMusikAkademie ihre einzigartige Atmosphäre.

Alljährlich wird die Region um das Barockschloss für circa zehn Tage der Treffpunkt junger Musiker aus unterschiedlichsten Nationen. Im Akademieorchester der SMA wachsen sie innerhalb kurzer Zeit zu einem homogenen Klangkörper zusammen. Das Publikum begleitet sie dabei in den originellen Konzertformaten: Im Gesprächskonzert, im Wandelkonzert und im Abschlusskonzert in der Schlossscheune geben Orchester und Dirigent ihre musikalische Freude und Passion an das Publikum weiter.

... und was uns ausmacht:

I. Einzigartigkeit des Ortes

Die Schlossscheune, der Hauptsaal, die alte Ziegelei, die St. Andreaskirche, die Alte Fabrik ... Einzigartige Spielstätten schaffen einzigartige Konzerterlebnisse. Dessen nicht genug, »erfinden« wir im Wandelkonzert jedes Jahr neue Lokalitäten und wollen damit auch bei Menschen, die sonst seltener ins Konzert gehen, Neugier wecken.

II. Die Musiker – jung und exzellent

Die auftretenden Musikerinnen und Musiker sind jung und spielen auf höchstem Niveau. Das Orchester besteht aus Stu-

dierenden ganz Europas, Solisten befinden sich kurz vor dem Durchbruch, Sänger sammeln ihre ersten Opernerfahrungen ... und all das von höchster Exzellenz.

III. Internationalität

Eine ländliche Region in der Mitte Deutschlands wird zum kulturellen Schmelztiegel des internationalen Musikernachwuchses. Sie wird zum Schauplatz von Völkerverständigung zwischen Nord und Süd, Ost und West.

IV. Nähe zwischen Publikum und Musikern

Ob Wandelkonzert oder Gesprächskonzert – durch unkonventionelle Konzertformate ist eine Nähe zwischen den Musikern und dem Publikum entstanden, die ihresgleichen sucht. Die Menschen im Publikum spüren: Hier wird ein Festival für sie gemacht, hier können sie mit »ihrer SMA« leben.

Das Akademieorchester 2013



»Vorabend«

Freitag, 31. Juli 2015 – 19.30 Uhr

Hotel Behrens, Haldensleben

Johannes Klumpp, Viola
Rolf-Dieter Arens, Klavier
und Freunde

Bunt-Unterhaltsames und Sinnlich-Tiefgründiges aus Klassik und Romantik bieten Ihnen in diesem Konzert die Künstlerischen Leiter der SMA höchstpersönlich. Der »Vorabend« verbindet Kunstgenuss mit Charity: Der erhöhte Eintrittspreis kommt voll und ganz der SommerMusikAkademie zugute.

Erleben Sie im stimmungsvollen Hotelgarten den Ausnahmepianisten Rolf-Dieter Arens und nutzen Sie die Chance, den Dirigenten Johannes Klumpp an der Bratsche zu erleben – das gibt es nur einmal im Jahr und nur hier! Gemeinsam musizieren die beiden mit Freunden und Künstlern der diesjährigen SommerMusikAkademie.

Benefiz-
Eintrittspreis

50,—



Weitere gemeinsame Angebote der SommerMusikAkademie Schloss Hundisburg und des Hotels Behrens finden Sie auf den Seiten 32 und 33 – für ein rundum stimmiges Festivalerlebnis!

i

Am »Vorabend« musiziert jeder mit jedem – Kammermusik in ihrer buntesten Form. Es lässt erahnen, welche hohe Qualität Sie während der diesjährigen SMA erwarten. Gemeinsam mit unserem Kooperationspartner Hotel Behrens laden wir Sie herzlich ein, auch nach dem Konzert die Atmosphäre des Hotelgartens weiter zu genießen. Stimmen Sie sich gemeinsam mit uns voller Vorfreude auf die SommerMusikAkademie Schloss Hundisburg ein!



Akademieeröffnung / Abschiedsrezital

Sonnabend, 1. August 2015 – 19.30 Uhr

Schloss Hundisburg, Hauptsaal

Prof. Rolf-Dieter Arens, Klavier

»Mozart, Liszt & Co. – Wegbegleiter«

Wolfgang Amadé Mozart – Sonate Nr. 17 B-Dur KV 570

Frédéric Chopin – Nocturne Es-Dur op. 9 Nr. 2

Nocturne H-Dur op. 32 Nr. 1

Nocturne cis-Moll op. posthum

Ludwig van Beethoven – Sonate cis-Moll op. 27 Nr. 2 »Mondscheinsonate«

Franz Liszt – Präludium nach J. S. Bachs Kantate »Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen«

La Lugubre Gondola II

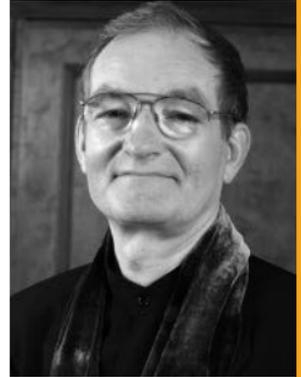
Aux cyprès de la Villa d'Este

Les jeux d'eaux de la Villa d'Este

Richard Wagner / Franz Liszt – Phantasiestücke über Motive aus *Rienzi*



Prof. Rolf-Dieter Arens studierte von 1963 bis 1968 an der Hochschule für Musik Leipzig Klavier bei Prof. H. Volger. 1986 wurde er als Professor für Klavier an die Hochschule für Musik FRANZ LISZT



Weimar berufen. Parallel dazu tourte er bis 1991 als Solist des Berliner Sinfonieorchesters durch ganz Europa und spielte zudem als Solist und Kammermusiker in Europa, Asien und Südamerika. Er konzertierte u.a. mit den Dirigenten Kurt Masur, Herbert Blomstedt, Sir Neville Marriner und Marek Janowski. Sein Schaffen ist in einer Fülle von Rundfunk- und TV-Aufnahmen sowie CD-Einspielungen dokumentiert. Für seine Verdienste um den Künstler und Musikvisionär Franz Liszt wurde ihm 2011 der »Premio Liszt« in Grottamare (Italien) verliehen.

Von 2001 bis 2010 amtierte Rolf-Dieter Arens als Rektor der HfM FRANZ LISZT Weimar. Er engagiert sich in zahlreichen Institutionen, wie dem Internationalen FRANZ LISZT Klavierwettbewerb Weimar-Bayreuth, der NEUEN LISZT STIFTUNG



WEIMAR und als Präsident der Kulturstiftung Leipzig. 2014 wurde Arens mit dem Thüringer Verdienstorden geehrt. Im Studienjahr 2014/15 übernimmt er eine Gastprofessur im Fach Klavier an der Mahidol University Bangkok (Thailand). Von 1993 bis 1999 und erneut seit 2007 ist er Künstlerischer Leiter der SommerMusikAkademie Schloss Hundisburg.

Am Anfang war die Schlossscheune

Schon seit 1985 wollte Rolf-Dieter Arens ein Festival in der Region veranstalten. Als ihm das verfallene Schlossanwesen gezeigt wurde, war für ihn die Schlossscheune augenblicklich Ausgangspunkt und Kern des Festivals. Seine Idee traf auf den Gedanken, ein Orchester mit Musikstudierenden aufzuziehen, und 1993 nahmen die Anfänge der SommerMusikAkademie ihren Lauf. Bereits nach dem dritten Jahr hatte sich das Festival als feste Größe in der ehemals kulturell vernachlässigten Region etabliert. Seither ziehen die einmalige Atmosphäre und vor allem die internationalen, jungen Musiker der SMA das Publikum an. Der Pioniergeist des Anfangs ist bis heute zu spüren.



i

In diesem Jahr beginnt die SommerMusikAkademie mit einem Abschied. Über 20 Jahre nach der Gründung des Festivals übergibt Rolf-Dieter Arens die Künstlerische Leitung der SMA in die alleinige Obhut von Dirigent Johannes Klumpp – und lädt zu einem großen Abschiedsrezital im Hauptsaal des Schlosses.

Die Akademieeröffnung wird unterstützt von IFA Rotorion.



Preisträgerkonzert

Sonntag, 2. August 2015 – 17.00 Uhr

Alte Fabrik, Althaldensleben

1. Konzerthälfte

Marie Radauer-Plank, Violine

Mechthild Winter, Cembalo

Violinsonaten von **Johann Paul von Westhoff**, **Johann Sebastian Bach**, **Johann Christian Bach** und **Arcangelo Corelli**

2. Konzerthälfte

Marie Friederike Schöder, Sopran

Rolf-Dieter Arens, Klavier

Johann Sebastian Bach – Aria di Giovannini »Willst Du Dein Herz mir schenken« BWV 518 aus dem *Notenbüchlein der Anna Magdalena Bach*

Robert Schumann – *Frauenliebe und Leben* op. 42

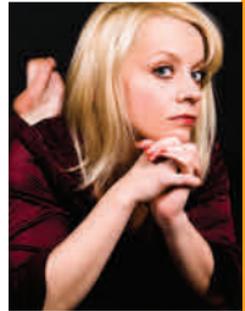
Franz Schubert – *Erlkönig* D328 op. 1, Ballade von Johann Wolfgang von Goethe

Weitere Werke von **Johannes Brahms**, **Louise Reichardt**, **Johann Friedrich Reichardt** und **Hugo Wolf**

Marie Radauer-Plank studierte Violine in ihrer Heimatstadt Salzburg, an der Musikhochschule Hannover und Chapelle Royale Reine Elisabeth in Brüssel. Zur Zeit erweitert sie ihre Kompetenzen im Bereich der historischen Aufführungspraxis im Studium bei R. Goebel. Die Preisträgerin des Internationalen Bach-Wettbewerbs Leipzig 2014 sowie weiterer Wettbewerbe konzertierte als Solistin u.a. mit dem Münchner Rundfunkor-

chester und dem Stuttgarter Kammerorchester. Seit 2011 wird sie als Preisträgerin von der französischen Stiftung Natixis – Banque populaire unterstützt.

Die lyrische Koloratursopranistin **Marie Friederike Schöder** gehörte nach dem Studium in Halle dem Solistenensemble der Oper Halle an. Seit 2013 singt sie freischaffend an Häusern wie der Semperoper Dresden. 2008 gewann sie als erste Sopranistin den 1. Preis des Internationalen Bach-Wettbewerbs Leipzig. Sie ist Gast auf europäischen Festivals und Konzerten wie der »styriarte« Graz, Mitglied im Verein für Alte Musik Köln und arbeitet u.a. mit der Lautten Compagny Berlin. 2013 erschien ihre Solo-CD »Amor« mit der Vogtland Philharmonie bei ARS Produktion. 2015 folgte das Album »My Favourite Instrument« mit Xenia Löffler und der Batzdorfer Hofkapelle bei ACCENT.



i

Alle »ungeraden« Jahre brillieren bei der SommerMusik-Akademie junge PreisträgerInnen mitteldeutscher Musikwettbewerbe, von denen sich viele im Absprung in eine erfolgreiche Karriere befinden. Die historischen Gemäuer der Alten Fabrik verleihen dem Konzert sein ganz besonderes Flair.



Das Preisträgerkonzert wird unterstützt von Rotary-Club Haldensleben.

Das Besondere Konzert

Montag, 3. August 2015 – 19.30 Uhr

St. Andreaskirche, Hundisburg

Uwaga!

Maurice Maurer, Violine

Christoph König, Violine & Viola

Miroslav Nisic, Akkordeon

Matthias Hacker, Kontrabass

»Klassik. Frei nach Mozart, Mahler & Co.«

Mit Geige, Bratsche, Akkordeon und Kontrabass begibt sich die deutsch-serbische Formation **Uwaga!** auf einen irrwitzig-anarchischen Streifzug durch das klassische Repertoire. 2007 gegründet, präsentiert **Uwaga!** ausgewählte Meisterwerke in einer einzigartigen wie eigenwilligen Art. Scheinbar unvereinbare Stile gehen auf der Bühne eine tollkühne Liaison ein: Abendländische Hochkultur trifft auf Gipsy-Verve, swingende Leichtigkeit oder brachiale Punk-Attitüde. Der Name – **Uwaga!** ist polnisch und bedeutet Achtung! – ist Programm. Ob stilistische Einflüsse aus Jazz, Gipsy und Funk, spontane Interaktion oder virtuose Improvisation – in ihren Neuinterpretationen geben König, Maurer, Nisic und Hacker der Klassik etwas, was der traditionelle Konzertbetrieb bislang vermissen ließ. Es ist die Mischung aus überbordender Musikalität und stilistischer Unvoreingenommenheit, die **Uwaga!** seit Jahren Erfolge in aller Welt beschert: Sei es im renommierten Konzerthaus Dortmund, im imposanten Culture & Art Center Daejeon, auf der Expo 2010 in Shanghai oder im großen Saal der St. Petersburger Philharmonie.

i

Ein einzelner Hornist spielt ein Alphornquartett mit seiner Loop-Maschine. Ein Bandoneonspieler singt und tanzt. Ein Schlagzeuger macht Kurbelwellen zu Schlagwerken ... Diese unvergleichlichen Darbietungen, gepaart mit der stimmungsvollen Atmosphäre der St. Andreaskirche, machen das **Besondere Konzert** zu etwas Einzigartigem. So entstehen Klangerlebnisse, wie man sie nirgends sonst zu hören bekommt.



Gesprächskonzert

Dienstag, 4. August 2015 – 17.00 Uhr

Schloss Hundisburg, Schlossscheune

Akademieorchester Schloss Hundisburg

Johannes Klumpp, Dirigent

Auszüge aus:

Ludwig van Beethoven – »Egmont«-Ouvertüre f-Moll op. 84

Robert Schumann – Konzertstück für vier Hörner F-Dur
op. 86

Anton Bruckner – Symphonie Nr. 7 E-Dur WAB 107

Jedes Jahr geht an alle Musikhochschulen Europas die Ausschreibung zur Mitwirkung im **Akademieorchester Schloss Hundisburg**. Aus der Vielzahl der eintreffenden Bewerbungen wird ein neues Orchester gebildet. Die jungen Musiker proben in Hundisburg eine Woche lang unter der Leitung von Johannes Klumpp und bestreiten den Hauptanteil der SMA. Innerhalb kürzester Zeit entwickeln sich die internationalen Studenten zu



einem Klangkörper, dessen Markenzeichen Können, Hingabe und Begeisterung sind – Völkerverständigung durch Kultur in Deutschlands Mitte.

i

Das **Gesprächskonzert** ist die erste Begegnung des Publikums mit dem jungen, neu formierten Orchester und seit seinen Anfängen der Geheimtipp unter den Veranstaltungen der SMA. Die Musik des Abschlusskonzerts ist hier erstmals zu hören. Durch Erläuterungen werden plötzlich Dinge hörbar, die zuvor verborgen waren. Durch Verstehen wird der Genuss verstärkt. Mit den ausführlichen wie kurzweiligen Einführungen des Dirigenten Johannes Klumpp kann sich das Publikum aller Generationen auf eine musikalische Reise ins Innere der Stücke begeben – eine Brille für die Ohren ...



Jazznacht

Mittwoch, 5. August 2015 – 19.30 Uhr

Technisches Denkmal Ziegelei, Hundisburg

Jeff Cascaro und Band & Sophie Grobler und Band (Duo)

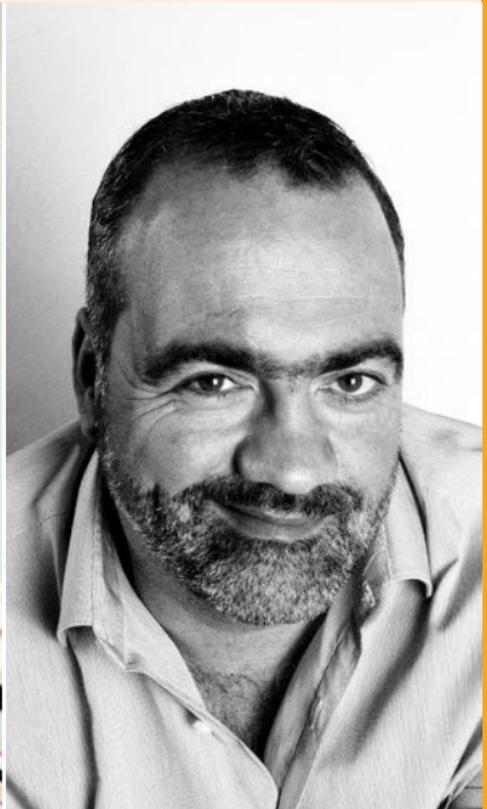
Jeff Cascaro und seine grandiose Band entführen das Publikum in die Welt des Soul-Jazz und Funk. Die junge Sängerin Sophie Grobler zaubert gemeinsam mit Bandpartner Marco de Vries und vermischt dabei Jazz mit Pop, von sinnlich-zart bis fröhlich-frech.

Sophie Grobler, Gesang, bewegt sich stilistisch zwischen Jazz und Pop. Ihre Vielseitigkeit zeigte sich kürzlich in ihrer Tätigkeit als Mitglied von Bobby Mc Ferrins Vokalensemble, mit dem sie ihn 2014 auf seiner Europatournee begleitete. Der Gitarrist **Marco de Vries** und sie spielen seit über sieben Jahren ein lebendiges Repertoire aus Eigenkompositionen. Ihr Debutalbum mit gesamter Band wird voraussichtlich 2015 erscheinen.

Unabhängig von Trends und Retro-Moden trägt der Soul hierzulande schon länger einen Namen: **Jeff Cascaro** beweist, dass das Erbe von Ray Charles, Wilson Pickett und Marvin Gaye auch in unseren Breiten lebendig weiterentwickelt werden kann. Er arbeitet als Sänger und Musiker mit führenden Bigbands (BBC, NDR, WDR etc.), den Fantastischen Vier, Joe Sample, Götz Alsmann, Till Brönner u.v.a. sowie als Vocalcoach für Fernsehproduktionen. Seit 2000 ist er Professor für Jazz-Gesang an der HfM FRANZ LISZT Weimar. Neben der Mitwirkung an zahlreichen Einspielungen hat Jeff Cascaro drei erfolgreiche Solo-Alben bei Herzog Records veröffentlicht.

i

Durch die **Jazznacht** in der alten Ziegelei wird das klassisch geprägte Profil der SommerMusikAkademie noch bunter und vielfältiger. Wo gewöhnlich Ziegel nach uralter Tradition von Hand hergestellt werden, mischt einmal im Jahr der Jazz das Publikum auf.



Die Jazznacht wird unterstützt von Stadtwerke Haldensleben.



Wandelkonzert / »Von Form und Inhalt«

Donnerstag, 6. August 2015 – 17.00 & 19.00 Uhr

Schloss Hundisburg

Kammerensembles des Akademieorchesters

Kaum ein Begriffspaar zieht sich so konsequent durch alle Disziplinen der Künste wie das von Form und Inhalt. Fuge, Rondo oder Sonatensatz – musikalische Formen sind nicht nur eine Frage der »Mode«, sondern erfüllen auch bestimmte Funktionen. Das gilt ebenso für die Architektur. Wo könnte man das besser nachvollziehen als auf Schloss Hundisburg, wo Stile verschiedener Epochen aufeinandertreffen?

Die jungen Musiker des **Akademieorchesters** proben in Hundisburg eine Woche lang. Sie bestreiten den Hauptanteil der SMA mit dem Abschlusskonzert und dem Wandelkonzert. Dafür finden sie sich nach ganztägigen Orchesterproben in Kammerensembles zusammen und studieren eigenständig das Programm für das Wandelkonzert ein. Woran normalerweise lange gefeilt wird, muss hier in kürzester Zeit geschehen: Im Ensemble setzen sich die Musiker über sprachliche wie kulturelle Barrieren hinweg und entwickeln gemeinsam eine Interpretation.



i

Eine Reise durch Raum und Zeit – zu Fuß durch die Musikgeschichte sowie die Geschichte des Schlosses. Im **Wandelkonzert** findet sich das Orchester der SommerMusik-Akademie in Kammermusikformationen auf dem Schlossgelände verteilt wieder und spielt große und kleine Werke der Musikgeschichte, die vom Publikum zu Fuß »erobert« werden. Zu jedem Haltepunkt gibt es Einführungen in Musik und Ort. Nirgends gibt es größere Nähe zwischen Publikum, Künstlern, Kunst und dem besonderen Ort. So vereint es alle Ideen der Akademie, die ein stetiges Fortentwickeln nicht nur der Musiker, sondern auch des Publikums und des Ortes ist, und gilt somit als das Herzstück des gesamten Festivals.

1. Durchgang: 17.00 Uhr / 2. Durchgang: 19.00 Uhr

Treffpunkt: Schloss Hundisburg, Schlossscheune

Die Wandelkonzerte werden unterstützt von der Volksbank Helmstedt.



Volksbank Helmstedt eG

kompetent – persönlich – regional

wir bewegen



Abschlusskonzert

Akademieorchester Schloss Hundisburg

Maciej Baranowski, Peter Müseler,

Sulamith Seidenberg, Juliane Grepling, Horn

Johannes Klumpp, Dirigent

Abschlusskonzert I

Freitag, 7. August 2015 – 19.30 Uhr

Schloss Hundisburg, Schlossscheune

Abschlusskonzert II

Sonnabend, 8. August 2015 – 19.30 Uhr

Schloss Hundisburg, Schlossscheune

Gastkonzert Oschersleben

Sonntag, 9. August 2015 – 17.00 Uhr

St. Nicolaikirche, Oschersleben

Ludwig van Beethoven – »Egmont«-Ouvertüre f-Moll op. 84

Robert Schumann – Konzertstück für vier Hörner F-Dur
op. 86

Anton Bruckner – Symphonie Nr. 7 E-Dur WAB 107



Das **Abschlusskonzert** des Akademieorchesters ist der unbestrittene Höhepunkt der SMA. Nach einer intensiven Arbeitswoche präsentiert das Orchester in der einzigartigen Atmosphäre der Schlossscheune nicht nur in musikalischer Hinsicht Beeindruckendes: Innerhalb weniger Tage sind Fremde aus unterschiedlichen Kulturen zu einem homogenen Klangkörper gewachsen, in dem gemeinsam geatmet, gefühlt und musiziert wird.

Maciej Baranowski, 1989 in Polen geboren, erhielt mit 10 Jahren ersten Hornunterricht von I. Moroz an der Staatlichen Musikschule. 2007 wechselte er an die UdK Berlin zu C.-F. Dallmann. Maciej Baranowski spielte u.a. beim Schleswig-Holstein-Musikfestival, der Bachakademie Stuttgart und dem Mahler Chamber Orchestra. Er war Mitglied der Orchester-Akademie der Berliner Philharmoniker und hat eine beachtliche Anzahl an Preisen gewonnen, u.a. den 2. Preis beim Internationalen Instrumentalwettbewerb in Markneukirchen 2012. Seit 2014 ist er stellv. Solohornist des hr-Sinfonieorchesters in Frankfurt/Main.



Peter Müseler, 1988 in Suhl geboren, studierte u.a. bei R. Heimbuch und R. Wappeler am Musikgymnasium Belvedere in Weimar sowie C.-F. Dallmann an der UdK Berlin. Der Stipendiat der Studienstiftung des Deutschen Volkes errang einen 1. Preis beim Internationalen Instrumentalwettbewerb Markneukirchen 2012 und den 3. Preis des International Performers Competition Brno 2011. Peter Müseler war von 2012 bis 2014 stellvertr. Solohornist der Bamberger Symphoniker. Seit 2014 ist er Solohornist des Saarländischen Staatstheaters Saarbrücken und absolviert zudem ein Masterstudium an der HfM Dresden bei R. Langbein.





Sulamith Seidenberg, 1996 in Wittenberg geboren, erhielt ab ihrem zehnten Lebensjahr Hornunterricht bei R. Wappler in Weimar, besuchte dort das Musikgymnasium Schloss Belvedere und machte ihr Abitur am Musikgymnasium C. P. E. Bach in Berlin. Ab Oktober 2015 wird sie nach zweijährigem Jungstudium bei C.-F. Dall-

mann an der UdK Berlin studieren. Sulamith Seidenberg war Stipendiatin des Förderstipendiums von Thüringen, Mitglied im Bundesjugendorchester und mehrmalige 1. Preisträgerin beim Bundeswettbewerb »Jugend musiziert«.



Juliane Grepling, 1988 bei Leipzig geboren, studierte bei T. Hauschild in Leipzig und C.-F. Dallmann an der UdK Berlin. Die Gewinnerin zahlreicher Preise – u.a. des Bundeswettbewerbs »Jugend musiziert« und des Alice-Samter-Kammermusikwettbewerbs – wurde von der Jungen Musikerstiftung Bayreuth und der Studienstiftung des Deutschen Volkes gefördert. Sie spielte in der Jungen Deutschen Philharmonie, in verschiedenen Kammer- und Barockorchestern, war Solohornistin an der Komischen Oper Berlin und spielt seit 2013 im Gewandhausorchester Leipzig. Als Solistin konzertiert sie mit Orchestern u.a. in Leipzig, Frankfurt/Main und St. Petersburg.

Johannes Klumpp ist Chefdirigent und Künstlerischer Leiter des Folkwang Kammerorchesters Essen. Er errang zahlreiche Erfolge bei renommierten Wettbewerben wie dem Internationalen Dirigentenwettbewerb in Besançon 2007, dem 4. Hochschulwettbewerb »in memoriam Herbert von Karajan« 2008 und dem Deutschen Dirigentenpreis 2011. Seine Konzerttätigkeit führt ihn vor bedeutende Orchester wie die Düsseldorfer Symphoniker, das Russian Philharmonic Orchestra und das Staatsorchester Stuttgart. 2007 wurde er Dirigent des Akademieorchesters und 2013 zudem Künstlerischer Leiter der SommerMusikAkademie Schloss Hundisburg.



*Die Abschlusskonzerte werden unterstützt von
der Kreissparkasse Börde.*

 Kreissparkasse Börde



Unsere Orte

Schloss Hundisburg

KULTUR-Landschaft Haldensleben-Hundisburg e. V.

Schloss

39343 Hundisburg

Tel. 03904 44265

Fax 03904 2541

Mail info@schloss-hundisburg.de

www.schloss-hundisburg.de

Hotel Behrens

Bahnhofstraße 28-30

39340 Haldensleben

Tel. 03904 3421

Fax 03904 2734

Mail info@hotel-behrens.de

www.hotel-behrens.de

St. Nicolaikirche Oschersleben



Alte Fabrik Althaldensleben

Wedringer Straße 8
39340 Haldensleben

St. Andreaskirche Hundisburg

Kirchstraße
39343 Hundisburg

Technisches Denkmal Ziegelei Hundisburg

Jacob-Bührer-Straße 2
39343 Hundisburg

St. Nicolaikirche Oschersleben

Kirchplatz
39387 Oschersleben (Bode)

Alte Fabrik Althaldensleben



Karten und Vorverkauf

»Vorabend«	50 €
Akademieeröffnung / Abschiedsrezital	12 €
Preisträgerkonzert	12 €
Das Besondere Konzert	12 €
Gesprächskonzert	freier Eintritt
Jazznacht	12 €
Wandelkonzert I	15 €
Wandelkonzert II	15 €
Abschlusskonzert I	15 €
Abschlusskonzert II	15 €
Gastkonzert Oschersleben	15 €

Weitere Ermäßigungen sind nicht möglich.

Spenden sind hochwillkommen!

Telefonische Kartenbestellung

Schloss- und Gartenverwaltung Hundisburg

Tel. 03904 44265

Eintrittskarten für die 23. SMA 2015 erhalten Sie im

Vorverkauf an folgenden Stellen:

Schlossladen Hundisburg

Tel. 03904 462431

Bahnhofscener Haldensleben

Tel. 03904 725995

Tourist-Information Oschersleben (Gastkonzert Oschersleben)

Tel. 03949 912205

Die **Abendkasse** öffnet 60 Minuten vor Veranstaltungsbeginn.
Der **Einlass** erfolgt 30 Minuten vor Konzertbeginn.

Für das leibliche Wohl ist bei allen Veranstaltungen gesorgt,
außer bei Konzerten in Kirchen.

Besucher der SommerMusikAkademie 2014



Hotel Behrens / Entspannt ins Konzert ...

Seit dem Erfolg des ersten Benefizkonzerts im Hotelgarten 2013 halten die SommerMusikAkademie und ihr Kooperationspartner Hotel Behrens jedes Jahr zahlreiche weitere Angebote für die Gäste der SMA bereit. Ist auch für Sie etwas dabei?

»Festival-Paket« (31. Juli – 9. August 2015)

Für die Festivalzeit ist ein Gesamtpaket für alle Konzerte inklusive Übernachtung erhältlich. Das »Festival-Paket« für 490 € bzw. 570 € pro Person im Doppelzimmer beinhaltet:

- Karten zu allen Konzerten der SommerMusikAkademie im Wert von 128 € inklusive des »Vorabends« am 31. Juli 2015
- 8 bzw. 9 Übernachtungen im Doppelzimmer inklusive Begrüßungscocktail, reichhaltigem Frühstücksbüfett und Sonntags-Sekt-Frühstück im Wert von 360 € bzw. 405 €

»Vorabend« (31. Juli 2015)

Im Hotelgarten werden Sie mit einem Glas Sekt oder einem alkoholfreien Getränk empfangen und auch in der Pause des Benefizkonzerts zugunsten der SMA können Sie sich stärken. Wir laden Sie herzlich ein, nach dem Konzert die Atmosphäre des Gartens unseres Kooperationspartners Hotel Behrens weiter zu genießen. Stimmen Sie sich gemeinsam mit uns voller Vorfreude auf die SommerMusikAkademie Schloss Hundisburg ein!

»Dinner & Concert« (1. – 8. August 2015)

Wohlgespeist hört es sich besser ... Gönnen Sie Ihrem Gaumen das exquisite Dinner von Hotel Behrens – erstmalig auf dem Schlossanwesen – und lassen Sie sich im Anschluss musikalisch verwöhnen in den Konzerten der SMA.

Das Angebot umschließt jeweils Konzert und Drei-Gang-Menü im Gesamtpreis für 49 € :

- 1. August – Auftaktmenü & Akademieeröffnung
- 3. August – Das besondere Menü & Das Besondere Konzert
- 5. August – Dinner & Jazz
- 7. August – Dinner & Abschlusskonzert »Das große Finale I«
- 8. August – Dinner & Abschlusskonzert »Das große Finale II«

Die Buchung erfolgt jeweils direkt über das Hotel Behrens.

Weitere Informationen finden Sie unter www.hotel-behrens.de.



Wir und unsere Partner

Die 23. SommerMusikAkademie Schloss Hundisburg wird veranstaltet von KULTUR-Landschaft Haldensleben-Hundisburg e.V. Die Grundfinanzierung erfolgt durch die Stadt Haldensleben. Die Maßnahme wird durch das Land Sachsen-Anhalt und den Landkreis Börde gefördert.

Kooperationspartner

Alte Fabrik Kurt Hegner

Ev. Kirchengemeinde Hundisburg

Ev. Kirchengemeinde St. Nicolai Oschersleben

Förderverein Technisches Denkmal Ziegelei Hundisburg e. V.

Hotel Behrens

Medienpartner

Haldensleber Volksstimme

Mitteldeutscher Rundfunk

Sponsoren

A + I Architekturbüro

Apotheker Markus Dunkel

Apotheker Alfred Schmidt

Augenoptik Schätzing

Autohaus Artur Blötz GmbH & Co. KG

Holger Banaskiewicz, Bezirks-Schornsteinfeger

Dachdecker Nico Schmidt

Dachdecker Waldmann

Garten Appel

Holzfachmarkt Appel

Kinderärztin Ute Nowak

Manus-Konzepte

Norddeutsche Naturstein GmbH

ÖSA Versicherungen Thomas Lippold

Dr. G. Schneider & R. Neumeister

Sicherheitstechnik Jordan

Tischlerei Gadau, Inh. Andreas Marx

Tischlerei Großkopf

Zahnarztpraxis Oliver und Andrea Brix Haldensleben

Impressum

SommerMusikAkademie Schloss Hundisburg
Künstlerische Leitung: Prof. Rolf-Dieter Arens und
Johannes Klumpp

Programmbroschüre

Redaktion: Janina Rinck, Jens Bastian

Fotos: Fräulein Fabelhaft (S. 3, 27 oben), Ebbert & Ebbert Fotografie (S. 17), Sandra Ludewig (S. 21 links), Florian Peelman (S. 18, 31), Thomas Schloemann (S. 21 rechts), Philipp Schmidt (S. 4, 7, 10–13, 19, 22f., 27 unten, 28f.), Nadine Stenzel (S. 15 unten)

Herausgeber

KULTUR-Landschaft Haldensleben-Hundisburg e. V.
Schloss, 39343 Hundisburg



Änderung vorbehalten. Stand: Mai 2015.

